

Wochenschau 28/2026

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus für die 28. Kalenderwoche, den 6. bis 12. Juli 2026.

Themen:

- Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus der Gemeinde Ruppichteroth
- Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Klima- und Umweltschutz der Gemeinde Ruppichteroth
- Ferienpass 2026 der Gemeinde Ruppichteroth für Kinder und Jugendliche
- Stellenausschreibung für das Bröltal-Bad
- Gemeinsame Bürgersprechstunden des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

Ämliche Bekanntmachung

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus der Gemeinde Ruppichteroth

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus der Gemeinde Ruppichteroth vom 29.04.2026 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Fragestunde für Einwohner

In der Fragestunde für Einwohner haben sich keine Fragen ergeben.

Tagesordnungspunkt:

Bestellung bzw. Bestätigung von Schriftführern und stellvertretenden Schriftführern für die Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ruppichteroth

Bürgermeister Jedich schlägt dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus als Schriftführer Herrn Andre Rosenstein vor. Als seine Stellvertreter werden Frau Diana Ottersbach und Herr Vladislav Nikolaev vorge-schlagen. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus empfiehlt dem Rat der Gemeinde Ruppichteroth Herrn Andre Rosenstein als Schriftführer für den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus und Frau Diana Ottersbach sowie Herrn Vladislav Nikolaev als seine Stellvertreter zu benennen.

Zustimmung durch Mehrheitsbeschluss:

6 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion

2 Ja Stimmen der SPD-Fraktion

1 Ja Stimme der AfD-Fraktion

1 Ja Stimme der Fraktion B90 Die Grünen

1 Enthaltung der AfD-Fraktion

Tagesordnungspunkt:

Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2026;

hier: Durchführung einer Berufsmesse in der Bröltal-halle unter Einbeziehung der ansässigen Betriebe und der Sekundarschule Ruppichteroth

Ausschussmitglied Alenfelder erläutert den Antrag der SPD-Fraktion. Die Ausschussmitglieder diskutieren die Notwendigkeit bzw. die Ausgestaltung einer solchen Berufsmesse. Es wird auf die Durchführung einer Berufsbildungsmesse in Nümbrecht über die Gemeinschaftssekundarschule Ruppichteroth/Nümbrecht verwiesen und die Notwendigkeit einer eigenen Berufsbildungsmesse sowie die hierfür notwendige Bandbreite an teilnehmenden Unternehmen in Frage gestellt. Der Antrag wird seitens der SPD-Fraktion zurückgezogen.

Tagesordnungspunkt:

Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2026;

hier: Erstellung eines Ausbildungsmagazins für Ruppichteroth und Umgebung

Ausschussmitglied Alenfelder erläutert den Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung mündlich. Die SPD-Fraktion verweist auf TOP 3, da die beiden SPD-Anträge „Berufsbildungsmesse“ und „Ausbildungsmagazin“ zusammenhängend zu betrachten sind und die Erstellung eines Ausbildungsmagazins ohne Berufsbildungsmesse dementsprechend nicht zielführend sei. Der Antrag wird von der SPD-Fraktion zurückgezogen.

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2026;

hier: Digitalisierung in der Gemeinde Ruppichteroth

Der Antrag wird durch das Ausschussmitglied Kühn der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in der Sitzung mündlich erläutert. Bürgermeister Jedich führt detailliert aus, wie er die Digitalisierung in der Gemeinde Ruppichteroth und insbesondere in der Gemeindeverwaltung voranbringen möchte, dies sei ohne-hin sein erklärtes Ziel, wie er immer wieder betont hat und bedarf keiner zusätzlichen Anträge. Die CDU-Fraktion stimmt Bürgermeister Jedich zu, sie setzt das Vertrauen für die Umsetzung des Themas Digitalisierung in den Bürgermeister. Die Fraktion B90 / Die Grünen sehen den Antrag als Unterstützung für die Verwaltung an, welche insbesondere auf die Herstellung eines sog. Leitfadens abstellt.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und Tourismus beschließt

1. dass die Verwaltung beauftragt wird, auf Grundlage dieses Leitantrages, unter Einbeziehung der Fraktionsvorsitzenden, eine Bestandsaufnahme zum Stand der Digitalisierung in der Gemeinde Ruppichteroth durchzuführen. Dabei sind insbesondere die Bereiche Verwaltung, Infrastruktur, Bildung, gesellschaftliches Leben sowie wirtschaftliche Rahmenbedingungen einzubeziehen.
2. dass die Verwaltung beauftragt wird, parallel zu prüfen, inwieweit Fördermittel von Bund und Land für die Durchführung der Bestandsaufnahme sowie für erste Pilot- oder Leuchtturmprojekte in Anspruch genommen werden können. Die Fraktionen werden ausdrücklich aufgefordert, sich konstruktiv einzubringen.
3. dass die Ergebnisse der Bestandsaufnahme sowie Vorschläge für Prioritäten und mögliche Maßnahmen dem Ausschuss zur weiteren Beratung und Entscheidung vorzulegen sind.

Ablehnung durch Mehrheitsbeschluss:

6 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion

1 Ja-Stimme der Fraktion B90 Die Grünen

2 Enthaltungen der SPD-Fraktion

2 Enthaltungen der AfD-Fraktion

Tagesordnungspunkt:

Sachstandsbericht Tourismus und Wirtschaftsförderung

Die Verwaltung informiert über nachfolgende Themenfelder:

- LEADER Projekte: - 4 von 5 Projekten wurden dieses Jahr in die Kleinprojektförderung aufgenommen, darüber hinaus wurden über LEADER die Aufstellung von einer Bank und zwei Waldsofas gefördert
- Beteiligung an der Erstellung der Bröltal Rad Route
- Netzwerktreffen Ehrenamt mit Florian Grünhäuser von REGION Köln/Bonn e.V.
- Dorfentwicklung zur Erweiterung des Mehrgenerationenparks in Schönenberg
- Unternehmerfrühstück wird geplant und soll noch vor den Sommerferien stattfinden
- Ertüchtigung Sporthalle in Schönenberg – eingereichter Förderantrag wurde vom Fördermittelgeber abgelehnt+
- Über den eingereichten Förderantrag für das Hallenbad wurde noch nicht entschieden, sollte er abgelehnt werden, könnte im Herbst ein erneuter Förderantrag eingereicht werden der u.a. dann auch die Erneuerung der Heizungsanlage beinhalten könnte, mit dem Zweck der Erreichung eines steuerlichen Querverbundes
- Denkschmiede: Gemeinde ist Kooperationspartner bei dem Gründertag, der mit der IHK veranstaltet wird
- Fahrradverleihsystem welo: Bericht über die Nutzung des Systems in den Jahren 2024 und 2025; in 2026 wird das Fahrradverleihsystem stärker beworben
- Glasfaserausbau in Ruppichteroth (UGG, Telekom);

hier: Die Ausschussmitglieder werden darüber informiert, dass die UGG auf ihrer Web-site eine Information für den Glasfaserausbau in Ruppichteroth bereithält. Die Fa. UGG teilt dort mit, dass der Glasfaserausbau in Ruppichteroth leider nicht wie angekündigt durchgeführt werden kann und der jeweilige Internetanbieter zu gegebener Zeit über die weitere Vorgehensweise, insbesondere im Umgang mit bereits geschlossenen Glasfaser-verträgen, informieren wird. Auf mehrfache Anfrage seitens der Verwaltung an die UGG ist kein Gespräch zustande gekommen, auch eine schriftliche Erklärung gegenüber der Verwaltung seitens der UGG, weshalb der Ausbau nicht in der angekündigten Form erfolgen wird, blieb bis heute (Stand 29.04.2026) aus. Auf Nachfrage der Ausschussmitglieder teilt Bürgermeister Jedich mit, dass der Fahrplan der Telekom zum Ausbau des Glasfasernetzes für den Hauptort Ruppichteroth hierdurch nicht tangiert sei und der Ausbau durch die Telekom in der angekündigten Form, nach aktuellem Sachstand, durchgeführt wird. Seitens der Verwaltung laufen Gespräche, wie man auf anderem Wege ein weitgehend flächendeckendes Glasfasernetz im Gemeindegebiet Ruppichteroth realisieren kann. So wurden bereits Gespräche mit dem Rhein-Sieg-Kreis geführt. Derzeit sind in der Gemeinde Ruppichteroth rund 3.200 Anschlüsse nicht mit Glasfaser versorgt. Ein Ausbau dieser Anschlüsse über das Förderprogramm „Graue Flecken“ würde einen Eigenanteil der Kommune in Höhe von ca. 1,7 Mio € bedeuten. Bürgermeister Jedich macht deutlich, dass er kurzfristig Gespräche aufnehmen wird, um einen eigenwirtschaftlichen Ausbau durch ein anderes Unternehmen voranzutreiben und parallel dazu die Möglichkeiten der Inanspruchnahme des Förderprogrammes „Graue Flecken“ über den Rhein-Sieg-Kreis prüfen lassen wird. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen

Anfragen gem. § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.


Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- **Mitteilungen und Anfragen**

Ruppichteroth, den 29.05.2026

Bürgermeister



Matthias Jedich

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Klima- und Umweltschutz der Gemeinde Ruppichteroth

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Klima- und Umweltschutz der Gemeinde Ruppichteroth vom 05.05.2026 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Fragestunde für Einwohner

In der Fragestunde für Einwohner haben sich keine Fragen ergeben.

Tagesordnungspunkt:

Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 1.02/4 Gewer-begebiet Ruppichteroth Süd/Ost;

a) Aufstellungsbeschluss

b) Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbetei-ligung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB

Herr Haase stellt die Planung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1.02/4 „Gewerbegebiet Ruppichteroth Süd/Ost“ anhand einer Präsentation vor. Anschließend beantworten Herr Haase und die Verwaltung die Fragen der Ausschussmitglieder. Die Präsentation ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigelegt. Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Klima- und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth beschließt

a) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1.02/4 „Gewerbegebiet Ruppichteroth Süd/Ost“ (Aufstellungsbeschluss)

einstimmig

b) die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Bericht des Klimaschutzmanagers

Herr Simons, Klimaschutzmanager der Gemeinde Ruppichteroth, berichtet über aktuelle Projekte im Bereich Klimaschutz, insbesondere zu den Themen „Starkregenrisikomanagement“ sowie „Kühle Orte / Refill-Stationen“. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt:

Förderprogramm zur Förderung strategischer Regionalentwicklungskonzepte (RegioStrat)

hier: Projektantrag „Der Weg zur ZukunftsBundRegion (ZBR) – ein Strategisches

Regionalentwicklungskonzept für die Region Bundesstadt Bonn“

Frau Reich gibt einen Überblick über das Förderprogramm und dessen zentrale Inhalte. Der Ausschuss wird regelmäßig über den aktuellen Stand sowie über relevante Entwicklungen informiert. Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt:

Fördermöglichkeit bei Baudenkmalern über eine fachbezogene Pauschale des Landes NRW

Frau Reich erläutert, dass Anträge spätestens bis zum 31.08.2026 eingegangen sein müssen und die entsprechenden Maßnahmen noch im laufenden Jahr umgesetzt werden sollen. Zudem wird die Verwaltung alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Baudenkmalern in der Gemeinde Ruppichteroth anschreiben

sowie eine entsprechende Pressemitteilung veröffentlichen. Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Klima- und Umweltschutz beschließt, die im Sachverhalt dargestellte Vorgehensweise umzusetzen.

Die Verwaltung wird beauftragt,

- die Eigentümer von Baudenkmälern im Gemeindegebiet schriftlich zu informieren und das entsprechende Merkblatt zu übersenden,
- eine begleitende Pressemitteilung zu veranlassen,
- nach Ablauf der Antragsfrist (31.08.2026) die eingegangenen Anträge zu prüfen,
- die Zuschüsse auf Grundlage der Fördervoraussetzungen zu bewilligen, entsprechende Bewilligungsbescheide zu erstellen und versenden sowie die Auszahlungen der Zuschüsse zu veranlassen

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Antrag der AfD-Fraktion vom 20.04.2026;

hier: Verbesserung der Mobilitätssituation in Ruppichteroth

Ausschussmitglied Jürgen Bergmann erläutert den Antrag. Nach einer kurzen Diskussion im Ausschuss wird über den Antrag folgendermaßen entschieden:

Ablehnung durch Mehrheitsbeschluss:

- 6 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion,
- 2 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion,
- 1 Ja-Stimme der Bündnis 90/ Die Grünen
- 2 Ja-Stimmen der AfD

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen

Anfragen gem. § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- **Mitteilungen und Anfragen**

Ruppichteroth, den 29.05.2026

Bürgermeister



Matthias Jedich

Allgemeine Presseinformation

Ferienpass 2026 der Gemeinde Ruppichteroth für Kinder und Jugendliche

Unter dem Motto:

„40 Jahre Ferienpass“ -vier Jahrzehnte Ferien voller Erlebnisse-

konnte mit Unterstützung zahlreicher Vereine, Einrichtungen und Institutionen in der Gemeinde Ruppichteroth in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Ferienangebot zusammengestellt werden.

Bei den nachstehenden Veranstaltungen ist sicherlich für jede/jeden etwas dabei.

- „Abenteuerspielplatz“
- „Jugenddisco“
- „Leben mit den Bienen“ (2 Veranstaltungen)
- „Skulpturbau“
- „Ausflug in den Freizeitpark Irrland“
- „Lesewanderung“
- „Geschirr gestalten“
- „Kegeln im Kammericher Hof“ (2 Veranstaltungen)
- „Bushcraft/Outdoortag“
- „Fahrt in den Wasserfreizeitpark Aqua Magis“
- „Teenie Tiger“ (4 Veranstaltungen)
- „Pferdeerlebnistag“
- „Erkundungstour“
- „Spiel und Spaß im Bröltal-Bad“ (2 Veranstaltungen)
- „Game-Night“
- „Indianerwochenende“
- „Rhythmische Sportgymnastik“
- „Zumba Kids“ (2 Veranstaltungen)
- „Adventure Golf“
- „Fahrt in den Kletterwald nach Hennef“
- „Ferienzauber auf dem Pferdehof Mildsiefen“ (2 Veranstaltungen)
- „Kinder- und Jugendtheater Workshop“ (2 Veranstaltungen)
- „Wollwerkstatt für Anfänger“
- „Töpfern“
- „Erzähltheater“ (2 Veranstaltungen)
- „Nachtwanderung mit Grillen“
- „Boulen“

- „Jugendcafé “ (4 Veranstaltungen)
- „Ballett“
- „GPS-Schatzsuche“ (2 Veranstaltungen)
- „Sing & Perform“
- „Bouldern in der Kletterhalle Lindlar“
- „Kreativworkshop“ (2 Veranstaltungen)
- „Vorlesestunde“
- „Aktion- und Spielenachmittag“
- „Fahrt in den Freizeitpark Mondo Verde“
- „Smartphone Rallye“
- „Kinderdisco“
- „Kinder- und Familientag“
- „Abenteuer bei der Feuerwehr“ (2 Veranstaltungen)
- „Vultigierspaß“
- „Übernachtung im Heu“
- „Pony-Detektive“
- „Fahrt ins Freibad“
- „Beachminton/Crossminton“ (2 Veranstaltungen)
- „Kegeln im Berghof Thölen“
- „Fahrt zur Freilichtbühne Freudenberg“
- „Fahrt ins Kino“

Seit dem **29. Juni 2026** steht der Ferienpass zum Verkauf bereit. Er kann in allen Schulen und Kindergärten der Gemeinde, im Bröltal-Bad und an der Infothek im Rathaus in Schönenberg erworben werden.

Der Verkaufspreis beträgt für den Einzelpass 4,00 €.
 Verkaufspreis mit Familienrabatt für Geschwisterkinder:
 1. Geschwisterkind: 3,00 € und
 jedes weitere Geschwisterkind: 2,00 €.

Ich mache darauf aufmerksam, dass der Ferienpass ebenfalls

- 1 Gutschein für eine Kugel Eis im Eiscafé Tormen, Ruppichteroth,
- 4 Gutscheine für den Besuch des Bröltal-Bades in Ruppichteroth,
- 1 Gutschein zum Besuch des Adventure-Golfplatzes
in Neunkirchen-Seelscheid, Eischeid,
- 1 Gutschein zum Besuch der Tropfsteinhöhle in Wiehl und
- 1 Gutschein zum Besuch des Schlosses Homburg in Nümbrecht

enthält.

Hinweis:

Ich möchte hier noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass an diesen Aktionen und Ausflügen nur die Kinder teilnehmen können, die in dem Besitz eines aktuellen Ferienpasses sind und zur jeweiligen Veranstaltung diesen oder den entsprechenden Abschnitt des Passes mitbringen.

Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen eine schöne Ferienzeit und viel Spaß an den Veranstaltungen des Ferienpasses 2026.

Ruppichteroth, den 22. Juni 2026

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Sascha Seuthe



Gemeinde Ruppichteroth

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ruppichteroth sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Bröltal-Bad

**Aushilfskräfte im Garderoben-, Kassen- und
Reinigungsdienst oder als Rettungsschwimmer/in für
die Wasseraufsicht (m/w/d).**

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung erhalten Sie unter www.ruppichteroth.de/stellenausschreibungen.

Ruppichteroth, den 09. Juni 2026
Der Bürgermeister
Matthias Jedich

Allgemeine Presseinformation

Gemeinsame Bürgersprechstunden des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes für Juli 2026

Die gemeinsamen Bürgersprechstunden im Monat Juli finden jeweils donnerstags am 09. und 23. Juli 2026, in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth (Zimmer 102) statt.

Ruppichteroth, den 16.06.2026

Gemeinde Ruppichteroth
Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Peter Gauchel

Allgemeine Presseinformation

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf	110
Polizeibezirksdienststelle (Sankt-Florian-Straße 8)	02295-5425
Feuerwehr- und Rettungsdienst:	112
Krankentransporte	02241-19222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GMBH
-VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE-

Störfall-Telefon-Nummer

0800-7766655

Unter den oben genannten Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST STROM

Störfälle im Bereich der Stromversorgung melden Sie bitte dem zuständigen Netzbetreiber **Regionetz** unter der Telefonnummer **02295-90700100**.

Alternativ kann auch direkt die Störfallnummer **0241-413687187** des Netzbetreibers **Regionetz** genutzt werden.

NOTDIENST GAS

Bei Störfällen im Gasversorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der **RHEIN-SIEG-NETZ** GmbH unter der Telefonnummer **0800-6484848**.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen:

112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansagedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE

Universitätsklinik Bonn, Tel.-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notdienst-Hotline

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch: kostenlos aus dem deutschen Festnetz: **0800-0022833**
vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter www.aknr.de

Ambulanter Hospizdienst Much e.V.

zuständig auch für Ruppichteroth

Beratung und Unterstützung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörige
Tel.-Nr.: 02245-618090

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei

im Seniorenzentrum Siegburg

Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

um 16.30 bis 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Körner: Tel.-Nr.: 02241-25042000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel - DMSG Betroffenen-Berater

Tel.-Nr.: 02295-902118

E-Mail: Uwe.Stommel@gmail.com

dmsg_nrw.de

Drogen-Suchthilfen

Suchtkrankenhilfe des Caritasverbands für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Team Telefon Nummer: Tel.-Nr.: 02241-1209302
--

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295-4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge (SPZ)
in Trägerschaft des AWO Kreisverbands Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Die Angebote des SPZs richten sich an Menschen in seelischen Krisen oder mit psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige.

Diese Angebote halten wir vor:

- Krisendienst und Beratungsstelle
- Angebote für ältere Menschen
- Angebote für Kinder und Jugendliche
- Offene Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten
- Eingliederungshilfe.

Für diese Städte und Gemeinden sind wir zuständig:

- Eitorf
- Windeck
- Ruppichterath
- Neunkirchen-Seelscheid
- Much
- Königswinter
- Bad Honnef.

Unter diesen Kontaktdaten erreichen Sie uns, wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin vereinbaren wollen:

SPZ Eitorf/Siebengebirge
Spinnerweg 51-54
53783 Eitorf/Sieg
Tel.-Nr.: 02243-847580
Fax-Nr.: 02243-8475811
E-Mail: spz@awo-bnsu.de

Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Und hier bieten wir offene Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten für alle Interessierten an:

KoBe Eitorf:
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg
Dienstag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

KoBe Ruppichterorth:
Wilhelmstraße 15, 53809 Ruppichterorth
Montag: 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Freitag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KoBe Königswinter:
Hauptstraße 109, 53639 Königswinter
Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt (Tel.-Nr.): 0172-7364635

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Tel.-Nr.: 08000-116016 sowie
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website www.hilfetelefon.de.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Vermittlung von Kindertagespflegeplätzen und allgemeine Fragen zur Kindertagespflege

Jugendhilfezentrum für Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichterorth
Fachberatung Kindertagespflege
Pamela Billotin
Telefon 02247 9215-5546, Mo – Do 8:30 – 12:30 Uhr
pamela.billotin@rhein-sieg-kreis.de

Ausführliche Informationen zur Kindertagespflege finden Sie auf rhein-sieg-kreis.de/kindertagespflege.

Lotsepunkt Ruppichterorth im ‚Café Alte Schule‘, Burgstr. 14, 53809 Ruppichterorth

Jeden 2. u. 4. Donnerstag / Monat von 15 – 17 h / telefonisch unter 015736532204 erreichbar. Kostenlose Beratung durch geschulte Soziallotsen. Ob es um finanzielle oder familiäre Probleme geht, um die Suche nach einem Kindergartenplatz oder einer Seniorenbetreuung, oder ob Hilfestellung beim Ausfüllen eines Antrages gefragt ist - die Lotsen helfen weiter. Sie kennen das Hilfenetz in Ruppichterorth und

Umgebung und arbeiten eng mit Fachdiensten wie der Allgemeinen Sozialberatung des SkF (Sozialdienst katholischer Frauen: Frau Zimmermann, 0175 5708636 jeden 2. U. 4. Do in Much, 9 - 12h) zusammen. Die Soziallotsen sind für jeden da - unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Ihre Hilfe macht auch an den Gemeindegrenzen nicht Halt.

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Tel.-Nr.: 02295-902318 oder 0160-8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden.

Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, -Der Landrat-, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Tel.-Nr.: 02241-132107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.